

”

*Europa besteht aus Staaten, die sich nicht vorschreiben lassen wollen, was sie selbst beschlossen haben.“*

### Zitat der Woche

Werner Schneyder, öst. Kabarettist, Autor und Regisseur

### Impressum

#### Medieninhaber:

medianet Verlag GmbH  
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG  
<http://www.medianet.at>

**Gründungs-herausgeber:** Chris Radda

**Herausgeber:** Germanos Athanasiadis,  
Mag. Oliver Jonke

**Vorstand:** Markus Bauer

**Verlagsleiter:** Bernhard Gily

**Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:**

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;

s.bretschneider@medianet.at),

Stv.: Dinko Fejzuli (fej – DW 2175;

d.fejzuli@medianet.at)

#### Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0

office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231

**Fotoredaktion:** fotored@medianet.at

**Chefin vom Dienst:** Gianna Schöneich, M.A.  
(gs – DW 2163)

#### Redaktion:

Eva Kaiserseder (kai – 2174), Christian Novacek  
(stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Paul  
Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk),  
Martin Rümmele (rm), Jürgen Zacharias (jz)

#### Zuschriften an die Redaktion:

redaktion@medianet.at

**Lektorat:** Mag. Christoph Strolz **Grafisches**

**Konzept:** Verena Govoni **Grafik/Produktion:**

Raimund Appl, Peter Farkas **Fotoredaktion:**

Jürgen Kretten **Lithografie:** Beate Schmid

**Anzeigenproduktion:** Aleksandar Milenkovic

**Druck:** Herold Druck und Verlag AG, 1030 Wien

**Vertrieb:** Post.at **Erscheinungsweise:**

wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien

**Einzelpreis:** 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

**Offenlegung gem. § 25 MedienG:**

<https://medianet.at/news/page/offenlegung/>



### Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

MIT VORBEHALT. Seit fast 20 Jahren sind „die in Brüssel“ ein oft und gern genutztes Feindbild in Österreichs politischer Landschaft. „Die in Brüssel“, das sind die Bürokraten, die uns bei Traktorsitzen und Salatgurken, bei Olivenöl und Schnitzerl, bei Pommes und Grillfleisch, bei Glühbirnen und Sparbüchern, bei Speisekarten – und sogar bei Flüchtlingsquoten dreinreden. Egal, was in den vergangenen Jahren schief lief in der Alpenrepublik, ein Stück weit konnte man es immer – ein bisschen rhetorisches Bemühen und populistisches Beharrungsvermögen vorausgesetzt – dem europäischen Staatenverbund in die Schuhe schieben.

Der stete Tropfen hat, das belegt eine aktuelle Umfrage, nicht nur den Stein gehöhlt, sondern auch die österreichische Seele mit entsprechendem Widerwillen erfüllt: Ein Jahr vor der nächsten EU-Wahl zeigt sich laut Eurobarometer-Daten, dass hierzulande nur 45 Prozent der Bevölkerung die EU-Mitgliedschaft gut finden.

# Brüssel mag man eben nicht

Die Österreicher finden die EU mehrheitlich nicht gut. An dieser Einstellung wurde hart gearbeitet.

Unter 28 Mitgliedsländern ist dies Platz 24 (ex aequo mit Griechenland). Noch mieser schätzen nur Italien, Kroatien und Tschechien die Union ein. Sogar die Exit-freudigen Briten bewerten die EU zu 47 Prozent als gut. Noch mieser wird hierzulande der Nutzen, den Österreich aus der EU-Mitgliedschaft zieht, gesehen: Platz 26 von 28. Nur Italien und Großbritannien sind noch skeptischer. Wobei – wie erwähnt – die Briten ohnehin demnächst den Schlussstrich ziehen und Italien mittels Ankündigung höherer Sozialausgaben, niedrigerer Steuern und der Rücknahme der Rentenreform schon sehr ambitioniert an der nächsten Krise der Euro-Zone bastelt.

Andererseits aber haben wir erst vor Kurzem erfahren, dass 43 Prozent der Österreicher sich einen „starken Mann“ an der Spitze des Staats wünschen – und 23 Prozent einen „starken Führer, der sich nicht um ein Parlament und Wahlen kümmern muss“. Dass ein zugegebenermaßen diffizil zu vermarktendes Konstrukt wie die EU bei den Österreichern nicht so gut ankommt, ist demzufolge ein nachrangiges Problem.

## Inhalt

### COVERSTORY

**Happy Birthday, MediaCom! ... 6**  
Österreichs größte Mediaagentur ist 30: Das Führungstrio im Talk

### MARKETING & MEDIA

**Medienenquête 2018 ..... 12**  
Die Positionen der Stakeholder – medianet hat nachgefragt

**Don't worry ... ..... 20**  
Unique konzipiert Kampagne für BFI Wien und Steiermark

**Ein Lifetime Medialab ..... 22**  
2014 stand die miss kurz vor dem Aus – heute prosperiert sie

**Visionäre Ausblicke ..... 26**  
Martin Distl, Österreich-Vorstand des Content Marketing Forum

**Neues Logo zum 30er ..... 32**  
MediaPrint feiert Jubiläum

### DIREKT- & DIALOGMARKETING

**Website-Checkliste ..... 41**  
Die DSGVO ist da – haben Sie alle Punkte befolgt?

**Neue Pflichten ..... 43**  
Online Vermarkterkreis (OVK) lud zu den OVK Praxis Impulsen

### RETAIL

**The Future of Retail 2030 ..... 46**  
Der Immobilien-Spezialist CBRE hat 40 Thesen formuliert

**Das virtuelle Schaufenster ..... 50**  
Instagram-Shopping könnte den eCommerce revolutionieren

**Weniger Wachstum ..... 56**  
Deloitte hat die Top 100 der Luxusgüterbranche gerankt

**Eine g'machte Wiesn ..... 60**  
Heumilch, Blumen & Bienen

### FINANCENET & REAL:ESTATE

**Die dritte Renten-Säule ..... 64**  
Bei der betrieblichen Vorsorge gibt es noch viel Luft nach oben

**Ohne LEI ist's bald vorbei ..... 66**  
Übergangsfrist endet demnächst

### HEALTH ECONOMY

**Mehr Transparenz ..... 75**  
Pharmig-General Jan Oliver Huber über die Kassenreform

**Apotheken im Visier ..... 76**  
BWB fordert eine Liberalisierung

### INDUSTRIAL TECHNOLOGY

**Seidenstraße reloaded ..... 82**  
Auf Schiene: ÖBB und DHL unterzeichnen eine Übereinkunft

**Keine alte Schachtel ..... 88**  
Gute Auslastung bei Mayr-Melnhof



Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:

abo@medianet.at  
oder Tel. 01/919 20-2100